

Nationalrat – Kommission für Verkehr und Fernmeldewesen
Frau Alizée Rey
3003 Bern

Bundesamt für Strassen ASTRA
Frau Patrizia Portmann
Weltpoststrasse 5
3015 Bern

svg@astra.admin.ch

Bern, 26. Januar 2017 sgv-KI/is

Vernehmlassung: Parlamentarische Initiative 15.456. Heraufsetzung der periodischen vertrauensärztlichen Kontrolluntersuchung für Senioren-Autofahrer vom 70. auf das 75. Altersjahr

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Schweizerische Gewerbeverband sgv, die Nummer 1 der Schweizer KMU-Wirtschaft, vertritt 250 Verbände und gegen 300'000 Unternehmen. Im Interesse der Schweizer KMU setzt sich der grösste Dachverband der Schweizer Wirtschaft für optimale wirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen sowie für ein unternehmensfreundliches Umfeld ein.

Mit Schreiben vom 4. November 2016 unterbreitete die Kommission für Verkehr und Fernmeldewesen des Nationalrates den Vorentwurf zu einer Änderung des Strassenverkehrsgesetzes (SVG) zur Stellungnahme. Mit dieser Gesetzesänderung soll die von Nationalrat Maximilian Reimann am 18. Juni 2015 eingereichte parlamentarische Initiative 15.456 umgesetzt werden. Sie bezweckt, die Alterslimite für periodische vertrauensärztliche Untersuchungen älterer Fahrzeuglenkerinnen und -lenker von 70 auf 75 Jahre heraufzusetzen. Der Schweizerische Gewerbeverband dankt für die Möglichkeit zur Stellungnahme

Der Schweizerische Gewerbeverband sgv befürwortet diese Änderung. Sie zielt auf mehr Eigenverantwortung und weniger Kontrolle ab. Das Lebensalter eines Autofahrers oder einer Autofahrerin alleine rechtfertigt keine Zweifel an dessen Fahreignung. Die Bevölkerung wird im Durchschnitt immer älter. Seniorinnen und Senioren werden immer rüstiger. Auch wird die Bevölkerung immer gesünder älter. Die vertrauensärztliche Kontrolle soll entsprechend angepasst werden.

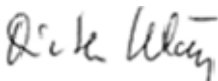
Wir danken für die Berücksichtigung unserer Stellungnahme.

Freundliche Grüsse

Schweizerischer Gewerbeverband sgv



Hans-Ulrich Bigler
Direktor, Nationalrat



Dieter Kläy
Ressortleiter